

Per *Boot* ins Paradies

Ein Idyll wie aus dem Bilderbuch, mitten in Spandau – die Tiefwerder Wiesen. Die Flussinsel Tiefwerder mit dem alten Dorfkern liegt zwischen dem Spandauer Südhafen sowie dem Kleinen und Großen Jürgengraben. Das von mehreren Wasserläufen durchzogene Landschaftsschutzgebiet ist auch als Klein-Venedig bekannt. Dazu gehören unter anderem die Tiefwerder Wiesen und die Gewässer Fauler See, Hauptgraben und Hohler Weg. Die Bewohner können sich teilweise nur per Boot fortbewegen. Es ist das letzte in Berlin erhaltenen natürliche Überschwemmungs- und Hechtlaichgebiet mit großer Bedeutung für den Artenschutz. Übrigens: Es gibt einen Verein, der sich den Erhalt des im Landschaftsschutzgebiet liegenden Ökosystems zum Ziel gesetzt hat, den Interessenverband der Freunde Klein-Venedigs, im Netz unter: www.tiefwerder.de Foto: Salecker

